



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Universitätsbibliothek Paderborn

**Soldaten-Glory/ Das ist: Von dem heiligen Ritter Und  
Haylsamen Vorbitter Georgio Schuldige Lob-Red**

**Abraham <a Sancta Clara>**

**Salzburg, 1688**

Soldaten heilige vnnd heyllose.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-36415**

Aragonien schon bestatete/ wider zu erobern/ deswegen in seine Kriegs-Fahnen auß dem Evangelio dise Wort schreiben lassen/ Missus, cui nomen erat Ioannes; disen hönischen Schimpff thäte Alphonus mit gleicher Weiß bezahlen/ laste auß seine Kriegs-Fahnen schreiben/ eben auß gedachtem Evangelio dise Wort/ & sui eum non receperunt.

Es gibt Beut- vnd Beuthel-liebende Soldaten / wie jener einer gewest / (a) der auß die Beuth außgeritten / vnd den allerersten / so ihm begegnet / ernsthaft befragt / ob er ein Edelmann seye / oder ein Bauer? als nun diser geantwort / er seye ein Bauer / gut spricht er / so ziehe dir selbst die Klayder auß / vnd die Schueh ab / vnd gib mirs / so du aber ein Edlmann gewest wärest / so hätte ich dir gethan; wegen solcher Höfflichkeit danck dir der Teu.

Es gibt verständige vnd wisige Soldaten / (b) wie jener tapffere Dänische König Fridlevus gewest / welcher auß ein Zeit die starcke Vestung Duffinum belägete / vnd als er an dero Eroberung allgemach verzweiflet / hat er die Sach mit Kriegs-List anzugreifen beschloffen / wol gewußt / daß Ars vnd Mars, Orth vnd Wort halber benachbart seynd: Last demnach alle Schwalben / so von diser Vestung außgeflogen / durch erfahrene Leuth aufffangen / denselben vnder die Flügel brinnende Schwammen vnd Lunten binden / alsdann auß einmahl frey abfliegen / worvon geschehen / daß dise Gewonheit halber in ihre bekannte Scheuren vnd Häuser gekehrt / vnd also die Statt an vier Orthen in kurzer Zeit in die Flammen gesteckt / westwegen die Belägete die Statt Pforten gezwungener eröffneten / weil sie zugleich Wasser vnd Waffen tragen nicht könten.

Es gibt Gottlose Soldaten; (c) wie jener gewest vnder dem Engelländischen König Eduardo, diser verwegene Soldat hatte zu Handiton in Schottland vnser lieben Frauen Kirchen beraubt / vnd wie er die Bildnuß der seligsten Mutter Gottes gänzlich außgeblindert / vnd schon würcklich mit der vngerechten Beuth zum Tempel wolte hinauß gehen / so ist ein großes hölzernes Crucifix / welches von dem Gewölbe / wie in alten Gottshäusern zu sehen / herunder hangte / die angethane Schmach seiner gebenedeyten Mutter zu rechnen / disem heyllosen Mäuser oder Mauskopff auß den Kopff gefallen vnd vrsplöglich todt geschlagen.

Es gibt streittbare vnd Heldenmüthige Soldaten / (d) wie gewest jener Oesterreichische Leopoldus, der so starck vnd tapffer mit dem Feind gefochten / daß sein vorhero weißes Klayd von dem hefftig besprengten Feinds Blut über vnd über roth war / vnd allein ein Strich weiß bliben vmb die

(a) Ja. Mas. fol. 162. (b) Olau mag. fol. 140. (c) Boeti' in sua sco. l. 15.  
(d) Lips. Epist. cent. ad Ger.